

CONICUBE®

AUFBAU UND ENTLEERUNG ANLEITUNG



Bitte behandeln sie die Conicube Flüssigkeitsverpackung mit Sorgfalt und folgen Sie gewissenhaft diesen Instruktionen um Beschädigungen oder einem Leck an der Verpackung vorzubeugen!

SPEZIFIKATIONEN:

Inhalt : max 950 Liter

Äußere Abmessungen : 1130 x 1130 x 950 mm

Mögliche Druckbelastung : 20.000 kg

Stapelung : 2:1 statisch / 1:1 dynamisch

Transport : 20 Einheiten passen in einen See Container

weitere Informationen
www.conicube.com



C.I. PRODUCTS BV

LIQUID SHIPPING SOLUTIONS

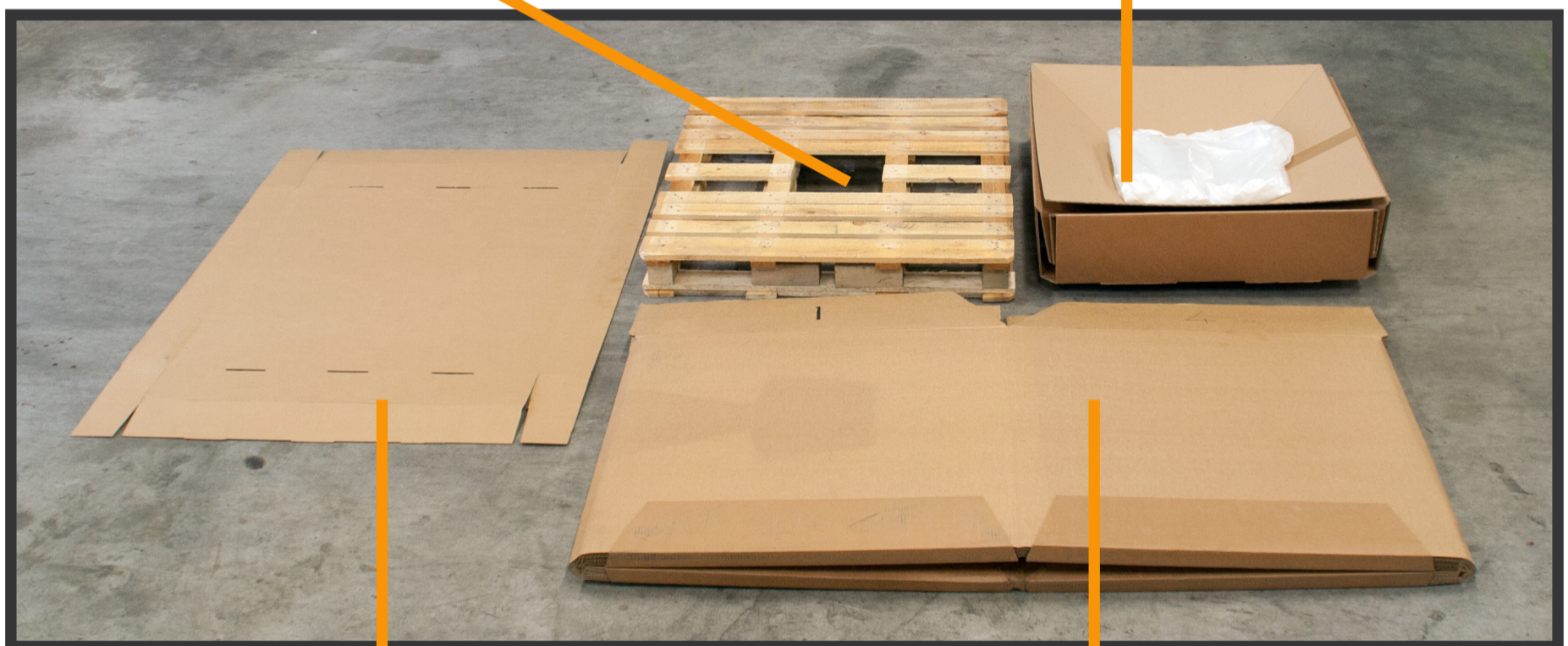
CONICUBE®

AUFBAUANLEITUNG

Die Verpackungseinheit wird Ihnen flach liegend angeliefert; 16 Umverpackungen auf einer Palette, 8 aufgerichtete Kassetten mit angebrachtem Liner auf einer weiteren separaten Palette, Deckel auf einer separaten Palette, sowie Paletten vom Typ CP 8 Spezial, 1140x1140 mm Durchmesser mit einer mittigen Auslassöffnung im Boden. Soweit nicht anders vereinbart, werden keine weiteren Paletten gestellt.

PALETTE CP 8

KASSETTE



DECKEL

UMVERPACKUNG

DIE KASSETTE HAT FOLGENDE BESTANDTEILE:

1. Eine Wellpappenkassette mit konischem Boden.
2. Einen 1.000 Liter Liner mit integriertem 6" Klappenventil
3. Die CI Products Ventilschutz- und Positionierungsplatte (VPP Platte), die an der Außenseite der Kassette positioniert ist. Die VPP Platte ist ebenfalls verbunden mit dem Ventil und garantiert eine korrekte Platzierung, sowie optimalen Schutz gegen Beschädigung.

NÄCHSTE SEITE, AUFBAU SCHRITTE →

1. Nehmen Sie eine CP 8 Palette und platzieren Sie diese nahe dem Ort, an dem Sie die Einheit aufrichten möchten.

2. Heben Sie eine der flach liegenden Umverpackungen in die senkrechte Position und stützen Sie sie an einer Ecke gegen eine Wand oder ein schweres Objekt ab.

3. Öffnen Sie die Umverpackung leicht in der Mitte per Hand vor und drücken Sie sie anschließend entgegen der angelehnten Ecke auf. Drücken Sie, bis die Verpackung mehr oder weniger die Form eines Quadrates angenommen hat. Falls die Verpackung nur von Ihnen allein aufgerichtet wird, versuchen Sie sie in der quadratischen Position zu halten, um die Kassette leichtgängig einführen zu können.

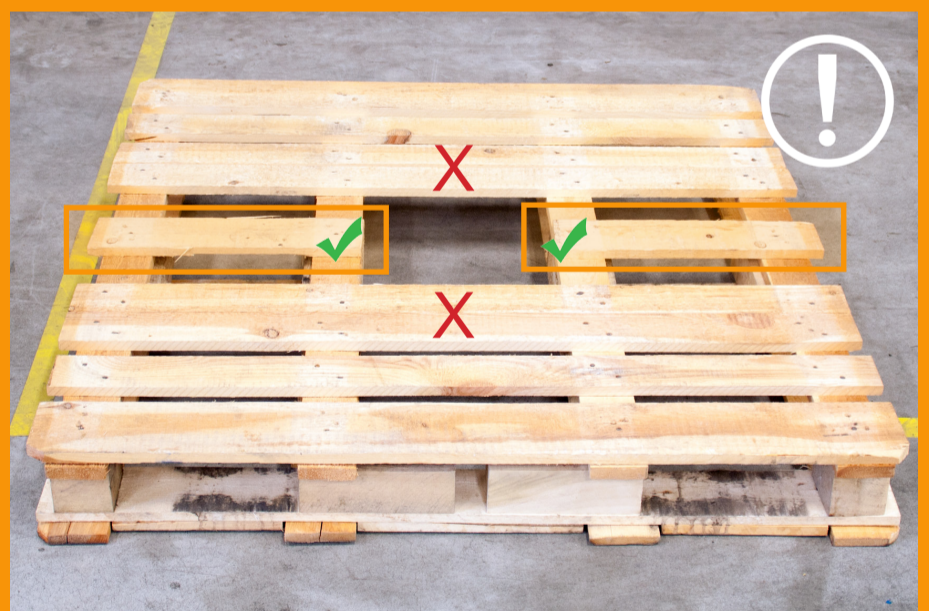
4. Da die Verpackung länger flach zusammengefaltet gelegen hat und transportiert wurde, tendiert sie dazu, in den zusammengefalteten Zustand zurückkehren zu wollen. Sollten Sie dem Aufbau der Verpackung einen festen Platz zugewiesen haben, dann kann ein kleiner, im Boden verankerter 90° Winkel aus Metall helfen, nach dem Auffalten, die Verpackung fest zu positionieren. Sie verankern sie einfach nach dem Öffnen im Winkel. Als Alternative kann eine Palette ebenfalls an der Stelle platziert werden, auf der Sie auf dem Foto den Fuß des Mitarbeiters stehen sehen.



5. Ist die Verpackung in quadratischer Form, so lassen Sie die Kassette in sie hinein fallen. Um nach dem Einführen der Kassette bis zum Boden noch einfach an den Liner heran zu kommen, ist es hilfreich die obere Staubkappe des Liners abzuschrauben und etwas Luft in den Liner einströmen zu lassen. Durch ein leichtes Ziehen der Lineröffnung nach oben ist er leichter zu erreichen, sobald die Kassette komplett eingelegt ist.



6. Versichern sie sich, dass die Öffnung der schwarzen VPP Platte unter der Kassette entsprechend den Stegen auf der Oberseite der Palette positioniert ist. Es gibt zwei richtige und zwei falsche Möglichkeiten die Platte zu positionieren. Falsch positioniert, kann das Ventil später nicht geöffnet werden, da es nicht tief genug in der Palette liegt und dadurch das Öffnungsschloss an der Ventilachse verdeckt ist und nicht mit dem Schlüssel erreicht werden kann.



7. Platzieren Sie die komplette Verpackungseinheit einschließlich eingelegter Kassette auf der angelieferten Spezialpalette in solcher Weise, dass die freigelassenen Lücken in der VPP Platte in die Stege der Spezialpalette einrasten. Hiermit wird gewährleistet, dass Ihre Einheit stets korrekt und sicher auf der Palette steht.



8 ■ Im nächsten Schritt falten Sie die oberen Klappen der Verpackung nach innen, entsprechend der markierten Reihenfolge. Bevor Sie dies tun, versichern Sie sich, dass die Bänder des Liners in den Lücken zwischen den Klappen in allen vier Ecken nach außen gezogen sind und dort locker an der Außenwand herunterhängen. Machen Sie einen Knoten in die Bänder. Falten Sie nun die vier oberen Klappen der Verpackungseinheit entsprechend der, durch die aufgedruckten Zahlen markierten, Reihenfolge, 1..2..3..4, nach innen. Zum Abschluss klemmen Sie Klappe 4 unter Klappe 1. Dies kann leicht erreicht werden, indem zunächst beide Klappen leicht nach oben gezogen und anschließend untereinander verkeilt werden. Ist dies geschehen, bleiben die Klappen fest in Position.



9 ■ Umbändern Sie die Verpackungseinheit mit 2 Bändern. Ziehen Sie hierzu jedes Band zunächst durch die Palette und folgend über die oberen Klappen. Die richtige Positionierung der Bänder ist auf der Verpackungseinheit durch einen Aufdruck gekennzeichnet. Beide Bänder werden in gleicher Richtung angebracht. Diese Bänder müssen unbedingt vor der Befüllung angebracht werden: Sie verbinden die Einheit fest mit der Palette und gewährleisten durch eine Kraftschluss zwischen oberen Klappen und unteren Klappen Ausbauchungsresistenz. Nach der Befüllung angebrachte Umreifungsbänder haben nicht den selben Effekt. Die Einheit könnte ausbauchen.



10. Knoten Sie die außen herabhängenden kleinen Bänder des Liners in den vier Ecken an die eben angebrachte Umbänderung. Dies hält den Liner aufrecht, erleichtert die Befüllung und verhindert ein Zusammenfallen des Liners bei der später beim Endnutzer erfolgenden Entleerung. Die Auslassöffnung kann also nicht blockiert werden.



Wichtig!: Beginnen Sie nicht mit dem Befüllen der Einheit bevor die ersten 2 Umbänderungen angebracht sind. Die Einheit würde ausbauchen und könnte nach der Befüllung nicht mehr in ihrer Form korrigiert werden!

DIE EINHEIT IST NUN BEREIT GEFÜLLT ZU WERDEN.

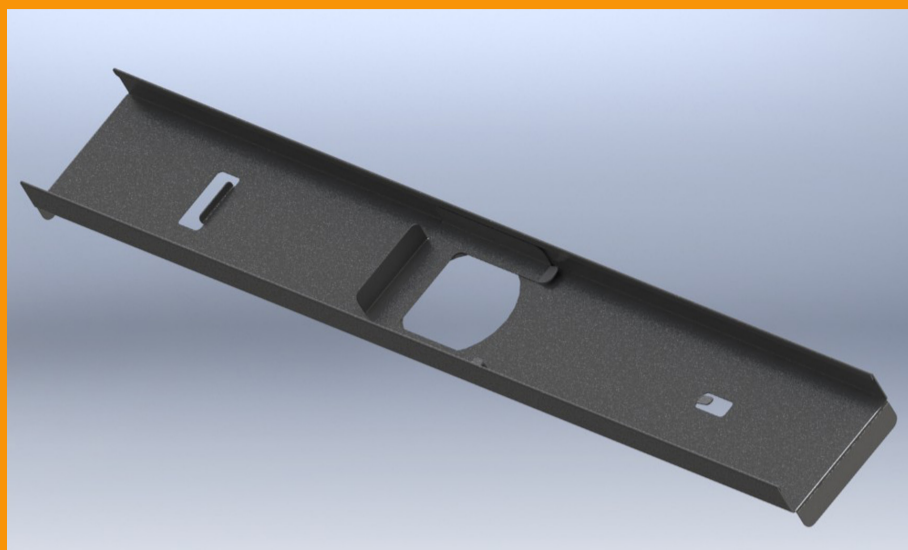


NÄCHSTE SEITE, FÜLLEN ANWEISUNGEN →

FÜLLEN ANWEISUNGEN

CONICUBE®

1. Prüfen Sie nachdem Befüllung von 100 bis 150 Liter, ob der Liner lose und formeht in der Einheit sitzt und dadurch genug Platz hat, um voll gefüllt zu werden. Falls nötig, berichtigen Sie die Lage des Liners ein wenig. Wenn gewünscht kann ebenfalls eine Füllbrücke verwendet werden, welche die Füllöffnung bei der Befüllung befestigt und oben hält.



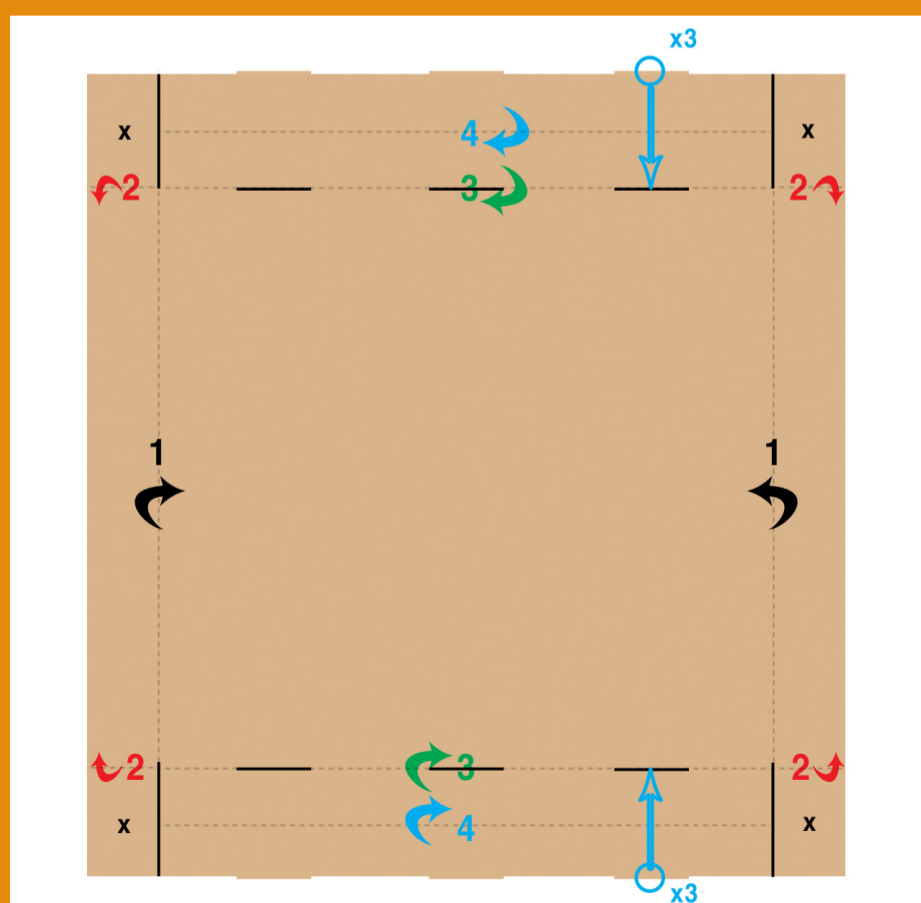
2. Füllen Sie den Liner mit Ihrem Produkt. (max 950 Liter)

3. Nach erfolgter Befüllung, drehen sie die Staubkappe in die Befüllungsöffnung und bauen Sie die Füllbrücke, falls eingesetzt, ab.



4. Der Deckel wird flach liegend verpackt angeliefert. Er hat eine lange Seite mit zwei Faltritzlinien und eine kurze Seite mit einer Ritzlinie.

Biegen Sie die Klappe der langen Seite nach innen (wie in Nr. 1 gezeigt). Biegen Sie die zwei kleinen Klappen nach innen (wie in Nr. 2 gezeigt). Falten Sie die äußere Klappe der langen Seite nach innen (wie in Nr.3 gezeigt) und vergewissern Sie sich, dass 2 innerhalb von 3 liegt. Nun klappen Sie die äußere Klappe der langen Seite über 3 und 2 und verschließen 4 in den Löchern x3, um die Kasette zu formen. Der Deckel ist nun einsatzbereit.



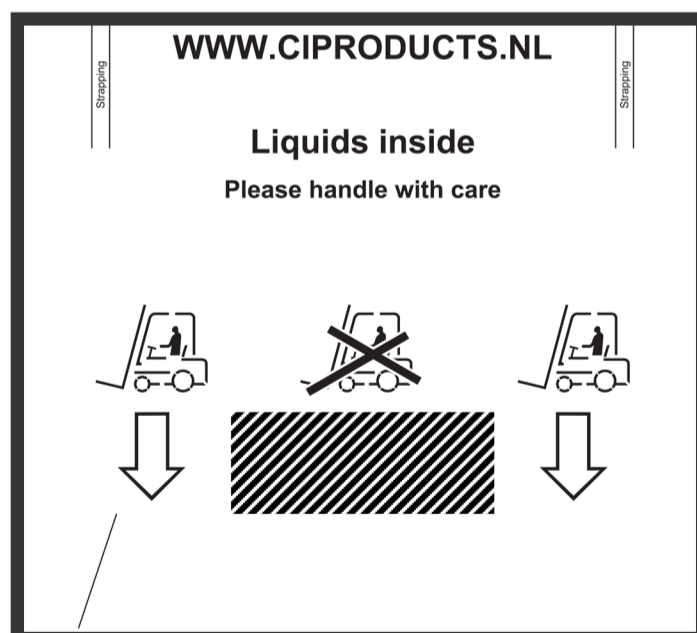
4. Platzieren Sie den Wellpappendeckel auf der Conicube Einheit und umbändern sie in der gleichen Art und Weise, wie die ersten 2 Umbänderungen, nur dieses Mal um 90° versetzt und über den Deckel der Verpackung hinweg. Für die richtige Positionierung befindet sich eine Markierung auf dem Deckel.

DIE EINHEIT IST NUN BEREIT ZUM VERSAND



ANMERKUNGEN:

Die Verpackungseinheit ist klar mit der Aufschrift "Liquid unit", also "Flüssigkeitsverpackung", gekennzeichnet. Ebenso befinden sich Markierungen für die richtigen, wie auch falschen Öffnungen für Gabelstapler oder andere Transportmöglichkeiten auf der Verpackung. Das Auslassventil ist durch die CI Products Positionierungs- Platte (VPP Platte) gesichert. Stellen Sie sicher, dass die Verpackung entsprechend den Anweisungen und Markierungen verwendet und behandelt wird, um eine Beschädigung des Bodenauslassventils und damit verbundenes Lecken der Verpackung auszuschließen.



IM FALLE VON VERBLEIBENDEN FRAGEN, KONTAKTIEREN SIE UNS ÜBER UNSEREN SUPERVISOR. WIR SIND STETS FÜR WEITERE UNTERSTÜTZUNG ERREICHBAR.

CONICUBE®

ANLEITUNG ZUR CONICUBE-ENTLEERUNG



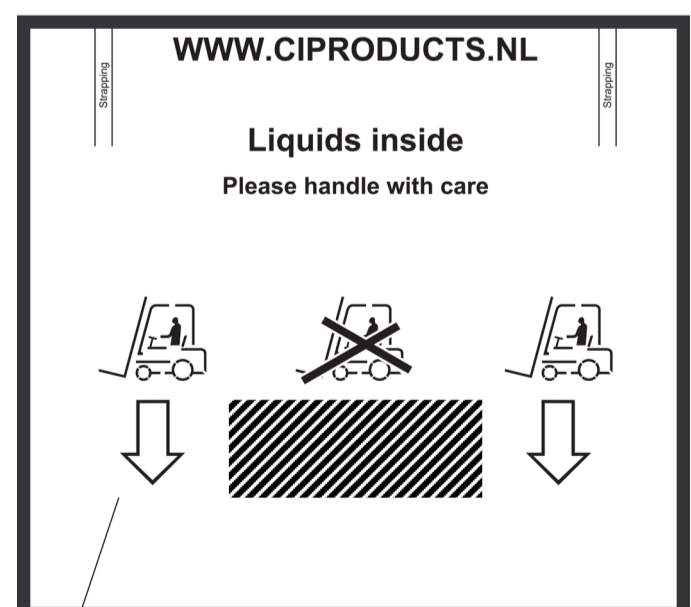
Bitte behandeln sie die Conicube Flüssigkeitsverpackung mit Sorgfalt und folgen Sie gewissenhaft diesen Instruktionen um Beschädigungen oder einem Leck an der Verpackung vorzubeugen!

Diese Anleitung ist an Nutzer gerichtet, welche gefüllte Conicubes erhalten. Sie beschreibt wie die Verpackungseinheit richtig zu verwenden ist, einfach für die Entleerung vorbereitet und komplett entleert wird. Die Anleitung beschreibt Schritt für Schritt, was getan werden muss, um eine sichere und einfache Entleerung zu gewährleisten.

Die Einheit wird auf Ihrem Gelände mit ca. 1.000 Litern Füllmenge des flüssigen Produktes angeliefert. Das Produkt wird im inneren der Verpackung in einem Kunststoffliner gehalten. Dieser besitzt eine Einfüllöffnung auf der Oberseite des Liners und eine Entnahmeöffnung mittig im Boden der Einheit.



Behandeln Sie den Conicube mit Sorgfalt! Er beinhaltet ca. 1.000 Liter Flüssigkeit! Auf der Verpackung befindet sich ein Aufdruck, der Ihnen angibt, an welchen Stellen Sie den Gabelstapler an der Palette ansetzen können, und an welchen nicht. Dies ist unbedingt zu beachten, um Schaden am Auslassventil durch Einfluss der Gabeln zu vermeiden.

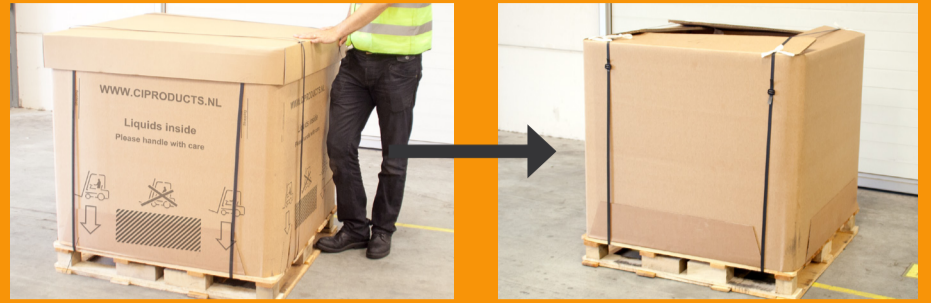


NÄCHSTE SEITE, ENTLEERUNG SCHRITTE →

1. Auf dem Conicube befindet sich ein, mit zwei Umreifungen befestigter, Deckel. Die Umreifungen befestigen ebenfalls die Verpackung auf der Palette.

Entfernen Sie die Umreifungen, die den Deckel halten. Entfernen Sie NICHT die beiden weiteren Umreifungen, die den Deckel nicht mit befestigen.

Der Liner kann nun von oben begutachtet werden, und sollte voll gefüllt sein. Sie müssen nicht die Staubkappe auf der Füllöffnung entfernen. Da der Liner flexibel ist, wird kein Vakuum während der Entleerung entstehen.



2. Heben Sie den Conicube an und inspizieren Sie kurz den Boden; mit besonderem Augenmerk auf das Auslassventil in der Mitte des Bodens. Sie brechen dabei nicht unter die Palette zu stehen. Es kann von der Ausenseite der Palette inspiziert werden.



3. Nehmen Sie die weiße Staubkappe vom Auslassventil, indem Sie sie am Griff herunterziehen. Sie sehen nun das Ventil.



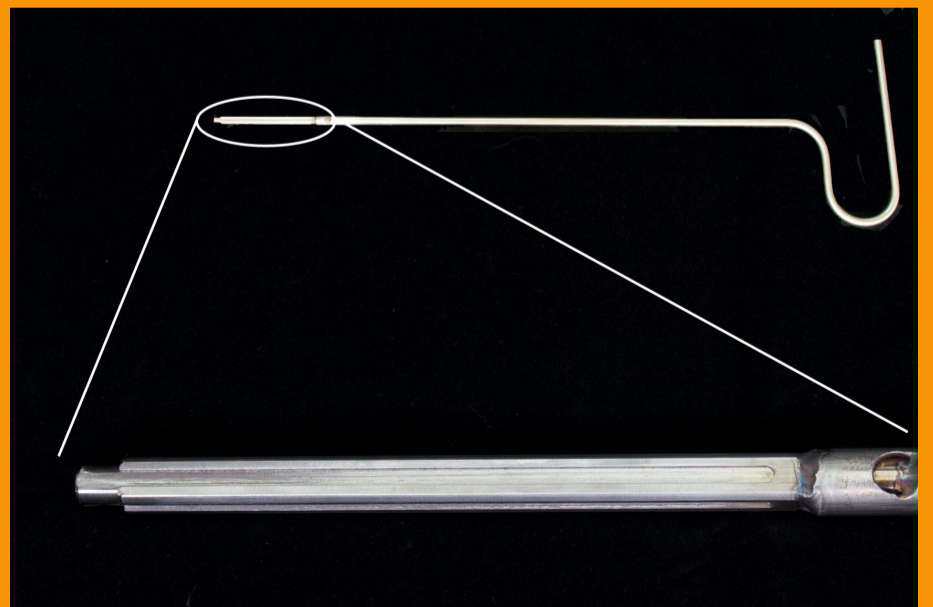
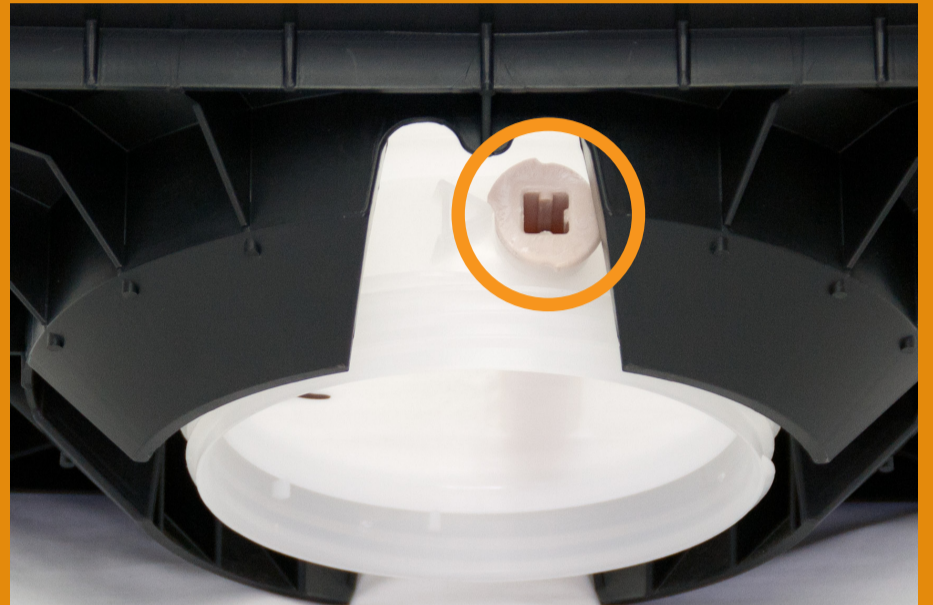
WEITER AUF DER NÄCHSTEN SEITE →

4. Platzieren Sie den Conicube auf Ihrem Standplatz um die nötigen Schläuche oder Rohre mit Verbindungsstücken an der Einheit zu befestigen. Oder platzieren Sie den Conicube auf einer Plattform des „Mutter Tanks“ in welchen die Einheit entleert wird.

5. Vergewissern Sie sich, dass die Einheit so platziert ist, dass die seitlich platzierte Öffnung an der Achse des Auslassventils auf sie zeigt und Sie genügend Freiraum haben, um den Schlüssel (siehe nächster Schritt) in die Öffnung zu schieben. Sie können sehen, dass die Öffnung in einer Linie mit der Lücke zwischen den Mittelblöcken der Palette liegt. Dadurch kann das Ventil außerhalb der Palette bedient werden und keine Arbeit unter der Verpackungseinheit erforderlich ist. Dies dient der Arbeitssicherheit.

6. Mit der ersten Lieferung von Conicubes erhalten Sie einen langen Schlüssel zugesandt. Mit diesem können Sie das Auslassventil bedienen. Dieser Spezialschlüssel hat 3 gleich lange Seiten mit Formgebung und eine flache Seite. Er kann nur in einer Position in die Achsenöffnung des Auslassventils geschoben werden. Beim Einschieben des Schlüssels, vergewissern Sie sich, dass der Schlüssel voll eingeschoben wurde.

DER CONICUBE IST NUN ZUR ENTLERUNG BEREIT.



WEITER AUF DER NÄCHSTEN SEITE →

7. Öffnen Sie das Auslassventil durch ein Drehen des Schlüssels im Uhrzeigersinn nach rechts und das Produkt wird beginnen aus der Einheit zu fließen. Drehen Sie den Schlüssel nicht mehr als eine Vierteldrehung, da bereits hier die maximale vertikale Öffnung des Ventils erreicht ist. Das Auslassventil kann jederzeit durch ein Drehen des Schlüssels in seine Ursprungsposition wieder verschlossen werden. Ein Klicken kann gehört und gefühlt werden, sobald der perfekte Verschluss erreicht ist. Kein Produkt wird dann mehr austreten.

8. Die Entnahmegeschwindigkeit hängt von der Viskosität des Produktes ab. Die Einheit wird komplett mit geringster Restmenge entleert. Wenn gewünscht, kann die Restmenge später aus dem Liner gepresst werden, nachdem dieser aus der Wellpappenumverpackung entnommen wurde.

LEER:

9. Ist die Einheit leer, schließen Sie das Auslassventil mit einer Vierteldrehung des Schlüssels entgegen dem Uhrzeigersinn. Sobald ein Klicken zu hören und fühlen ist, ist das Auslassventil fest verschlossen.

11. Entfernen Sie nun die an den Umreifungen befestigten 4 weißen Bänder des Liners.

13. Falls gewünscht, können nun die letzten Produktreste, die an der Wand des Liners hängen geblieben sein können, aus diesem per Hand gepresst werden.



10. Reinigen Sie das Auslassventil und die Anschlüsse und heben Sie den Conicube von dem Standplatz.

12. Ziehen Sie den Liner straff nach oben aus der Verpackung. Dies trennt ihn von der Positionierung auf der CI Products VPP (Ventil Auslass und Positionierungsplatte).

14. Drehen Sie die Umverpackung aus Wellpappe auf die Seite. Sie wird dann von allein in sich flach zusammen fallen.